

## NIEDERSCHRIFT

**über die öffentliche  
8. Sitzung des Bau-, Stadtplanungs- und Umweltausschusses  
am Mittwoch, den 16.12.2020  
im großen Sitzungssaal, Neues Rathaus**

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 16:51 Uhr

### **ANWESEND:**

- VORSITZENDER -

Dr. Christian Moser

- MITGLIEDER -

Karl-Heinz Gollwitzer

Thomas Hartmann

Christian Heilmann

Anton Holler

Christian Kilger

Johannes Krenn

Paul Linsmaier

Alfred Ortmann

Harald Schiller

Ewald Tremel

- 1. STELLVERTRETER -

Oliver Antretter

Vertretung für Herrn StR Stern

Margret Tuchen

Vertretung für Herrn StR Heigl

- SCHRIFTFÜHRERIN -

Katrin Schwarz

- VERWALTUNGSREFERENTEN -

Klaus Busch

Hartmut Krause

Johann Maier

Hans Maurer

Christoph Strasser

**ABWESEND:**

- MITGLIEDER -

Franz Xaver Heigl

entschuldigt, privater Termin

Karl Stern

entschuldigt, privater Termin

### **TAGESORDNUNG:**

1. Bekanntgaben
2. Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 18.11.2020 (7. Sitzung)
3. Vorbereitende und verbindliche Bauleitplanung der Stadt Plattling - Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes durch Deckblatt Nr. 23 und Aufstellung des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet Kermi Teil IV"; Stellungnahme der Stadt Deggendorf Sachgebiet 41
4. Errichtung von drei Containeranlagen für fünf Klassenzimmer in der Egger Straße 30, auf dem Grundstück Fl.Nr. 952 der Gemarkung Deggendorf Sachgebiet 40
5. Tektur zur Errichtung eines Einzelhandelsbetriebes in der Werftstraße 32, auf dem Grundstück Fl.Nr. 1752/9 der Gemarkung Schaching Sachgebiet 40
6. Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit drei Wohnungen und Garagen in der Kinskoferstraße 9, auf dem Grundstück Fl.Nr. 946/26 der Gemarkung Deggendorf; hier: Antrag auf Vorbescheid Sachgebiet 40
7. Errichtung einer Erstaufnahmeeinrichtung für Asylbewerber; Übergangslösung in Wohncontainerbauweise in der Stadtfeldstraße 33 a, auf den Grundstücken Fl.Nrn. 193, 107/10, 107/42 und 107/43 der Gemarkung Schaching; hier: Antrag auf erneute Verlängerung der Baugenehmigung Sachgebiet 40
8. Errichtung eines Doppelhauses an der Buchenstraße, auf dem Grundstück Fl.Nr. 783/12 der Gemarkung Deggendorf; hier: Antrag auf Verlängerung des Vorbescheides Sachgebiet 40
9. Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage in der Kleinfillinger Straße 2 c, auf dem Grundstück Fl.Nr. 1373/1 der Gemarkung Schaching; hier: Antrag auf Verlängerung des Vorbescheides Sachgebiet 40

10. Anfragen

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, erklärt, dass frist- und formgerecht geladen wurde, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

*Einwände gegen die vorliegende TO werden nicht erhoben.*

TOP 1      Gegenstand:  
              Bekanntgaben

---

Es liegen keine öffentlichen Bekanntgaben auf.

TOP 2      Gegenstand:  
              Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 18.11.2020 (7. Sitzung)

---

Die Niederschrift über die vorangegangene öffentliche Sitzung wurde den Stadtratsmitgliedern mit Ladung zur heutigen Sitzung in das Ratsinformationssystem zur Einsichtnahme bereitgestellt. Einwendungen wurden auf Nachfrage des Vorsitzenden nicht erhoben.

TOP 3      Gegenstand:  
              Vorbereitende und verbindliche Bauleitplanung der Stadt Plattling - Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes durch Deckblatt Nr. 23 und Aufstellung des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet Kermi Teil IV"; Stellungnahme der Stadt Deggendorf

---

Herr Busch hält den Sachvortrag zur Beschlussvorlage.

Herr StR Linsmaier spricht vor dem Hintergrund der Stellungnahme, das gemeinsame interkommunale Entwicklungskonzept Deggendorf/Plattling/Stephansposching (IKE) an, beim dem Herr Busch seit der Erstellung im Jahr 2000 mitwirkt.

Herr StR Tremml bezieht sich auf die Erweiterung des Gewerbegebietes „Kreuzäcker“ und auf die errechneten Lärmkontingentierungen. Er verweist auf die Setzung des Immissionsortes bei dem Bebauungsplanvorentwurf „Gewerbegebiet Kermi Teil IV“.

*Herr Busch berichtet, dass bei dem Bebauungsplanvorentwurf „Gewerbegebiet Kermi Teil IV“ die Lärmauswirkungen des Gewerbegebietes „Kreuzäcker“ berücksichtigt wurden. Der Immissionsort im beiliegenden Schalltechnischen Bericht wurde durch einen Gutachter festgelegt; die Stadt Deggendorf fordert hierzu einen technischen Nachweis.*

Herr StR Gollwitzer bezieht sich auf die Seite 2 der Beschlussvorlage „[...] Leider wurde in den zuletzt vorgelegten Bauleitplanungen der Stadt Plattling im Verflechtungsraum nie auf die Aussagen des interkommunalen Entwicklungskonzepts Deggendorf/Plattling/Stephansposching (IKE) eingegangen, selbst wenn diese im Einklang mit den vorgelegten Planungen standen.“ Er weist darauf hin, dass diese Kritik bereits häufiger in Stellungnahmen vorkam. Herr StR Gollwitzer möchte erfragen, warum die Stadt Plattling hierauf nicht reagiert.

*Herr Busch kann berichten, dass die letzte Stellungnahme der Stadt Deggendorf (Pankofen) im nächsten Planungsschritt Berücksichtigung fand.*

Herr StR Heilmann möchte in Erfahrung bringen, worum es sich bei der im Anhang 1 dargestellten pinken Fläche handelt.

*Herr Busch antwortet, dass es sich hierbei um die im Deckblatt 11 und somit im rechtsverbindlichen Flächennutzungsplan und Landschaftsplan der Stadt Deggendorf aufgezeigten Erweiterungsflächen für das „Sondergebiet Krankenhaus“ handelt, die im Einklang mit den Aussagen des interkommunalen Entwicklungskonzepts Deggendorf/Plattling/Stephansposching (IKE) bis an die Stadtgrenze Deggendorf/Plattling heranreichen.*

Frau StRin Tuchen äußert die Befürchtung, dass durch den Bebauungsplanvorentwurf „Gewerbegebiet Kermi Teil IV“ der Lärmschutz für die Erweiterungsflächen „Sondergebiet Krankenhaus“ nicht gewährleistet werden kann.

*Herr Busch verweist hierzu auf die Seite 3 der Beschlussvorlage „[...] Vor diesem Hintergrund bleibt die Frage offen, ob eine Klinikumsnutzung auf den rechtsverbindlichen Erweiterungsflächen des „Sondergebiets Krankenhaus“ auch bei einer Umsetzung der Planungen des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Kermi Teil IV“ der Stadt Plattling noch möglich ist. Dieser Nachweis sollte im Entwurf des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Kermi Teil IV“ und des Deckblatts Nr. 23 zum Flächennutzungsplans und Landschaftsplans der Stadt Plattling noch geführt werden.“ Erst wenn dieser Nachweis vorliegt, kann die Stadt Deggendorf der vorgelegten Planung der Stadt Plattling auch vollständig zustimmen.*

Frau StRin Tuchen erkundigt sich, ob das Bezirksklinikum Einspruch erheben kann.

*Herr Busch verweist darauf, dass die Auslegung durch die Stadt Plattling erfolgt; die beteiligte Immissionsschutzbehörde kennt die Erweiterungsflächen.*

Herr StR Holler stellt fest, dass aus seiner Sicht nichts gegen die Erweiterung der Firma Kermi spricht; die Gebäude tragen zur Abschirmung des Lärms von der A92 bei.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag vom 30.11.2020 abstimmen.

**Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag**  
**Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Gesamt: 13**

Gegen die vorgelegten Planungen der Stadt Plattling bestehen keine grundsätzlichen Bedenken, sofern eine Erweiterung des Bezirksklinikums Mainkofen auf den in der vorbereitenden Bauleitplanung der Stadt Deggendorf hierfür dargestellten Flächen möglich bleibt. Die im Sachvortrag aufgeführten Anregungen zum Nachweis der Umsetzbarkeit dieser Erweiterungsoptionen sind daher im weiteren Verfahren noch zu berücksichtigen.

TOP 4      Gegenstand:  
Errichtung von drei Containeranlagen für fünf Klassenzimmer in der Egger Straße 30, auf dem Grundstück Fl.Nr. 952 der Gemarkung Deggendorf

---

Herr Krause hält den Sachvortrag zur Beschlussvorlage.

Es werden keine Fragen zur Beschlussvorlage gestellt.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag vom 02.12.2020 abstimmen.

**Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag**  
**Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Gesamt: 13**

Die Baugenehmigung wird, wie vorgeschlagen, unter den genannten Auflagen und Bedingungen erteilt.

TOP 5      Gegenstand:  
Tektur zur Errichtung eines Einzelhandelsbetriebes in der Werftstraße 32, auf dem Grundstück Fl.Nr. 1752/9 der Gemarkung Schaching

---

Herr Krause hält den Sachvortrag zur Beschlussvorlage.

Herr Oberbürgermeister Dr. Moser berichtet, dass er bereits in Kontakt mit der Firma Aldi war, um einen mehrgeschossigen Bau auf dem Grundstück vorzuschlagen. Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen qualifizierten Bebauungsplanes Nr. 108 „Die Bogen“; mehrgeschossige Gebäude sind zulässig und städtebaulich grundsätzlich wünschenswert. Als Signal an die Firma Aldi, die vorliegende Planung nochmal zu überdenken, schlägt er den Mitgliedern eine Zurückstellung der Beschlussvorlage vor.

Herr StR Linsmaier regt, vor dem Hintergrund der Überarbeitung der Stellplatzsatzung an, die Eingrünung der Parkplätze mit aufzunehmen. Darüber hinaus stellt er fest, dass der Bebauungsplan Nr. 108 „Die Bogen“ für zahlreiche Diskussionen sorgte. Die Zulässigkeit von mehrgeschossigen Gebäuden sollte an dieser Stelle genutzt werden; eine Bebauung des Geländes mit zwei 14 Metern hohen Gebäuden wäre möglich. Er verweist auf die sehr gute Lage in Nähe der Hochschule, Deichgärten und Innenstadt und kann sich beispielsweise oberirdische überdachte Parkplätze unter der Aldi Filiale sowie Wohnungen oberhalb der Filiale vorstellen. Eine Bebauung des Geländes zur einen Hälfte mit oberirdischen Parkplätzen und zur anderen Hälfte mit einem einstöckigen Gebäude würde der wertvollen Lage des Grundstückes nicht entsprechen. Er sieht die Zurückstellung auch als Appell an die Firma Aldi.

*Herr Oberbürgermeister Dr. Moser ergänzt, dass die Höhe genutzt werden sollte und die Firma Aldi gewillt ist, den jetzigen Standort beizubehalten.*  
*Herr Strasser stellt fest, dass mit der vorliegenden Planung die wertvolle Lage des Grundstückes nicht ausgenutzt wird.*

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag vom 02.12.2020 abstimmen.

### **zurückgestellt**

**Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Gesamt: 13**

TOP 6      Gegenstand:  
Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit drei Wohnungen und Garagen in der Kinskoferstraße 9, auf dem Grundstück Fl.Nr. 946/26 der Gemarkung Deggendorf;  
hier: Antrag auf Vorbescheid

---

Herr Krause hält den Sachvortrag zur Beschlussvorlage.

Herr StR Heilmann befindet den Vorschlag der Verwaltung für in Ordnung. Er möchte erfragen, ob eine Aufhebung des Bebauungsplanes von 1968 (Anmerkung: seit 04.07.1968 rechtsverbindlicher qualifizierter Bebauungsplan Nr. 8 „Kohlberg-Kreuth“ / Deckblatt Nr. 1) möglich ist; eine Aufhebung würde an dieser Stelle sinnvoll erscheinen.



*Herr Krause erläutert die Schwierigkeiten eines Aufhebungsverfahrens am Beispiel des seit 09.05.1972 rechtsverbindlichen qualifizierten Bebauungsplanes Nr. 18 „Himmelreich“, wo ein Aufhebungsverfahren eingeleitet, jedoch nie abgeschlossen wurde.*

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag vom 02.12.2020 abstimmen.

**Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag**  
**Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Gesamt: 13**

Die Baugenehmigung wird, wie vorgeschlagen, unter den genannten Auflagen und Bedingungen in Aussicht gestellt.

TOP 7      Gegenstand:  
Errichtung einer Erstaufnahmeeinrichtung für Asylbewerber; Übergangslösung in Wohncontainerbauweise in der Stadtfeldstraße 33 a, auf den Grundstücken Fl.Nrn. 193, 107/10, 107/42 und 107/43 der Gemarkung Schaching;  
hier: Antrag auf erneute Verlängerung der Baugenehmigung

---

Herr Krause hält den Sachvortrag zur Beschlussvorlage.

Es werden keine Fragen zur Beschlussvorlage gestellt.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag vom 25.11.2020 abstimmen.

**Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag**  
**Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 1 Gesamt: 13**

Die Gültigkeit des Baugenehmigungsbescheides vom 08.08.2014 wird **bis zum 31.12.2023** verlängert.

TOP 8      Gegenstand:  
Errichtung eines Doppelhauses an der Buchenstraße, auf dem Grundstück Fl.Nr. 783/12 der Gemarkung Deggendorf;  
hier: Antrag auf Verlängerung des Vorbescheides

---

Herr Krause hält den Sachvortrag zur Beschlussvorlage.

Es werden keine Fragen zur Beschlussvorlage gestellt.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag vom 01.12.2020 abstimmen.

**Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag**  
**Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Gesamt: 13**

Die Gültigkeit des Vorbescheides vom 19.12.2017 wird um zwei Jahre bis zum 28.12.2022 verlängert.

TOP 9      Gegenstand:  
Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage in der Kleinfällinger Straße  
2 c, auf dem Grundstück Fl.Nr. 1373/1 der Gemarkung Schaching;  
hier: Antrag auf Verlängerung des Vorbescheides

---

Herr Krause hält den Sachvortrag zur Beschlussvorlage.

Herr StR Heilmann stellt fest, dass der Antrag auf Vorbescheid im Mai 2016 im Bau-, Stadtplanungs- und Umweltausschuss behandelt wurde. Anschließend wurde die Gültigkeit des Vorbescheides bis zum 20.05.2021 (Sitzung am 20.03.2019) verlängert. Nun wird die Gültigkeit des Vorbescheides um weitere zwei Jahre bis zum 20.05.2023 verlängert.  
*Herr Krause stimmt den Ausführungen von Herrn StR Heilmann zu.*

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag vom 01.12.2020 abstimmen.

**Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag**  
**Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Gesamt: 13**

Die Gültigkeit des Vorbescheides vom 13.05.2016 wird um weitere zwei Jahre **bis zum 20.05.2023** verlängert.

TOP 10      Gegenstand:

---

## Anfragen

---

Herr StR Linsmaier spricht einen Zeitungsartikel in der Passauer Neuen Presse vom 27.11.2020 an, in dem über die Umwandlung eines im Probebetrieb befindlichen ICE-Haltepunktes in Straubing in einen dauerhaften ICE-Halt berichtet wird. Das ursprüngliche Ende der Testphase war bis Ende 2021 angesetzt. Aufgrund der Corona-Pandemie wurde die Testphase vorzeitig beendet. Herr StR Linsmaier warnt vor einem künftigen Verlust des ICE-Standortes in Plattling. Die Stadt Plattling sollte unterstützt werden, damit der Bahnhof Plattling weiterhin als Eisenbahnknoten bestehen bleibt.

*Herr Oberbürgermeister Dr. Moser verspricht eine Nachverfolgung und bittet die Verwaltung diese Information an Herrn Weeber (IKEA) weiterzugeben.*

Abgeschlossen mit TOP 10 der TO. Vorstehende Beschlüsse sind laut Art. 51 GO rechtsgültig zustande gekommen.

Deggendorf, 15.01.2021

STADT DEGGENDORF

Dr. Christian Moser  
Oberbürgermeister

Katrin Schwarz  
Schriftführer/-in